

Preufsens, bisher 2 BB., betreffs der Mark Brandenburg s. *Droysen*, Gesch. der preufs. Politik, I, 54 ff., über Schlesien handelt ausführlich *Grünhagen*, Gesch. Schlesiens, 1. Band, über Ungarn und Böhmen, *Huber*, Gesch. Österreichs, 1. Band, S. 461 ff. und 566 ff.

III. Deutsche Fürsten- und Ländergeschichte.

A. Geschichte des Reiches.

1. Gestalt des Reiches nach dem Fall der Staufen. Das Interregnum. Über die Wahlfürsten handelt *Harnack*, Das Kurfürstentum bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts, über die Landesfürstentümer *H. Leo*, Die Territorien des dtsh. Reiches im M. A. seit dem 13. Jahrh., 2 BB. Wie weit schliesslich die Zerteilung der Gebiete ging, zeigt *Häufser*, Deutsche Gesch. von 1786—1815, 4 BB., I⁴, 91 ff. — Zum Verhältnis der Landstände zum Fürsten vgl. die Darstellung *Droysens* in G. d. preufs. Polit., I, 81 ff. — Das Interregnum behandelt ausführlich *Lorentz*, Deutsche Gesch. im 13. u. 14. Jahrh., 1. Band. — *Nitzsch*, III, 4, 1, 1.

2. *Rudolph von Habsburg*. Über den Standpunkt der städtischen Geschichtsschreibung, die nun an Stelle der bisherigen geistlichen tritt, um dann im 16. Jahrhundert von der fürstlichen abgelöst zu werden, vgl. *Nitzsch*, III, S. 144 ff. Ich begnüge mich hier bei der Zersplitterung der Quellen nur einzelne zu nennen, meist solche, die durch die Ausgabe in den G. d. d. V. zugänglicher geworden sind. Für Rudolf sind das: die *Fürstenfelder Chronik* — 1326 (übersetzt von Friedensburg in G. d. d. V.), die *Jahrbücher Hermanns von Altaich* mit Fortsetzungen — 1300 (übersetzt von Weiland), die *Cobnauer Jahrb. und Chronik* — 1304, bez. 1305 (übersetzt von Pabst), die *Chronik des Mathias v. Neuenburg* (übersetzt von Grandaur in G. d. d. V.) und das *Buch gewisser Geschichten vom Abt Johannes von Victring* (in G. d. d. V., übersetzt von Friedensburg), Auszüge bei *Erler*, III, 225—256, vgl. auch *G. Freytag*, Bilder, II, 74—108, vgl. *Lorentz*, D. G. im 13. u. 14. Jahrh., 2. B. *Huber*, Gesch. Österr., I, 581 ff. *Droysen*, G. d. preufs. Politik, I, 127 ff. — *Nitzsch*, III, 4, 1, 1.

3. *Adolph v. Nassau*. *Albrecht v. Österreich*. Die *Fürstenfelder Chronik*, die *Jahrb. Hermanns v. Altaich* und die von *Colmar* reichen nur ein Stück noch in die Geschichte Albrechts hinein. Außerdem sind zu nennen die *Chronik des Mathias v. Neuenburg* und das für Albrecht I. wie für Rudolf v. H. meist noch auf der Steirischen Reimchronik beruhende *Buch gewisser Geschichten vom Abt Joh. v. Victring* und die *Kaiser- und Papstgeschichte von Heinrich dem Tauben* — 1363 (übersetzt von Grandaur in G. d. d. V.), die freilich für Albrecht I. recht dürftig ist. Auszüge auch aus anderen Quellen bei *Erler*, III, 256—277. — Über Adolph von Nassau s. *Lorentz*, D. G., II., über Albrecht von Österreich, *Huber*, Gesch. Österreichs, II, 39—100. — *Droysen*, Preufs. Polit., I, 136 ff. — *Nitzsch*, III, 4, 1, 2.

4. *Heinrich VII. von Lützelburg*. Außer der *Heinrichs VII. Zeit* mitbehandelnden *Fürstenfelder Chronik*, der *Chronik des Mathias v. Neuenburg* und *Heinrich dem Tauben* sind besonders zu nennen das